



**Auffallend bunt:** Der Rumpf der „Norwegian Breakaway“ wurde von dem New Yorker Künstler Peter Max gestaltet. Das gesamte Schiff greift in vielen Bereichen Elemente des künftigen Basishafens New York auf.



**Schlicht und geräumig:** eine der 2014 Kabinen (l.) an Bord. Die Balkonkabinen sind rund 21 Quadratmeter groß und – entgegen dem bisherigen Trend auf amerikanischen Schiffen – farblich sehr schlicht eingerichtet. Das Foto rechts zeigt den privaten Courtyard für die Passagiere, die eine der 42 Suiten gebucht haben.



# Voller Arbeitseinsatz auf allen Decks

## An Bord der „Norwegian Breakaway“ – Platz für 4000 Passagiere

Von Christoph Assies

**PAPENBURG.** „Auch wenn es auf den ersten Blick vielleicht nicht so aussieht, die Arbeiten an Bord sind voll im Zeitplan“, sagt Stephan Schmees, Projektverantwortlicher der Meyer Werft für die „Norwegian Breakaway“. Der auf Mittwochvormittag verschobene Überführungstermin bringt die Ablieferung des neuesten Ozeanriesen aus Papenburg nicht in Gefahr. Am 25. April soll die „Breakaway“ in Bremerhaven offiziell in den Besitz der US-Reederei Norwegian Cruise Line übergehen.

Reedereivertreter und sogar Kapitän Harward Ramsøy sprechen nur von „dem Projekt“, wenn sie über den Bau des größten bisher in Deutschland entstandenen Kreuzfahrtschiffes schwärmen. „Die „Norwegian Breakaway“ ist eine Herausforderung, aber ich freue mich sehr auf das Ergebnis. Für Passagiere und Crew gleichermaßen gibt es das Neueste vom Neuen“, so Ramsøy. Der Norweger war schon beim Bau und der Indienststellung der „Norwegian Dawn“ im Jahr 2002 auf der Meyer Werft dabei. Zusammen mit den ersten 220 Mitgliedern der später 1595 Mann starken Crew bereitet er das Schiff auf den Kreuzfahrtbetrieb vor.

Deck für Deck ist mehr und mehr der Fortschritt der Arbeiten der derzeit gut 2000 Mitarbeiter von Werft und Zulieferbetrieben an Bord ersichtlich. Der Aqua Park auf dem Oberdeck beispielsweise ist so gut wie fertiggestellt. Lediglich das Wasser fehlt noch in den Pools. Fünf verschiedene Wasserrutschen, unter ihnen die ersten „Free-Fall“-Rutschen und ein Hochseilgarten, sollen bei dem für rund 4000 Passagiere ausgelegten Luxusliner für Abwechslung sorgen.



**Pool-Impressionen in Eiseskälte:** Fünf Wasserrutschen und ein spezieller Pool stehen für die kleinen Kreuzfahrer bereit. Der Bereich auf dem Oberdeck ist bereits fertig. Fotos: Christoph Assies

„Unser über drei Decks reichender Sportkomplex ist der größte innerhalb unserer Flotte“, so Kevin Bubholz, Marketing Direktor der Reederei. Für die Kinder gebe es einen speziellen Poolbereich mit den bekannten Nickelodeon-Charakteren wie Sponge-Bob und seinen besten Freunden, den Seesternen Patrick.

Für die Passagiere hält das Schiff verschiedene Kabinenkategorien bereit. Der Luxuskomplex „The Haven“ bietet den Kreuzfahrer von 42 Suiten einen eigenen Poolbereich, ein eigenes Restaurant und eine eigene Lounge. Kein Grund zur Sorge für die übrigen Gäste: Insgesamt stehen drei großzügige Hauptrestaurants und 22 Bars und Lounges für die Kreuzfahrer zur Verfügung.

Unterdessen hat die Meyer Werft gestern in Emden das vor vier Wochen überführte Kreuzfahrtschiff AIDAstella an die Reederei AIDA Cruises (Rostock) abgeliefert. Getauft wird AIDAstella am 16. März in Rostock-Warnemünde. Am 17. März beginnt die Jungfernfahrt von Warnemünde über Kopenhagen, Oslo und Stavanger unter anderem bis nach Hamburg.

**Bildergalerie** auf [www.noz.de](http://www.noz.de)



Arbeit bei Minusgraden mit Blick auf die Dockschleuse.

## Obstbäume veredeln und schneiden

pm **VREES.** In der Reihe „Schau hin – mach mit“ des Lernstandorts Vrees findet am Samstag, 16. März, ab 10 Uhr am Wulleberg und im Lernstandort ein Seminar zum Thema Obstbaumschnitt und Veredeln von Obstbäumen statt.

Dazu laden der Heimatverein, der Lernstandort und der Naturschutzbund (NABU) ein. Zu dem Kurs sind in einem Obstgarten in der Nähe von Lastrup zahlreiche Edelreiser von alten Apfel- und Birnbäumen gewonnen worden. In diesem alten Obstgarten wachsen Apfel- und Birnbäume. Jetzt sind fast alle Bäume kurz vor dem Zusammenbrechen und sollen gerettet werden.

Aber es gibt eine Möglichkeit, sie zu erhalten: Ein Trieb genügt, um eine moderne Unterlage aus der Baumschule in einen „alten“ Baum zu veredeln. Wie das funktioniert, zeigt Wolfgang Riemer vom NABU. Auch wer selbst eine alte Sorte erhalten möchte oder den Schnitt von Obstbäumen erlernen möchte, kann teilnehmen.

Anmeldungen nimmt noch bis zum 14. März das Gemeindebüro unter Telefon 044 79/94840 entgegen. Die Teilnahme ist kostenlos. Allerdings wird um eine Spende zur Deckung von Auslagen gebeten.

## KOMPAKT

### Rat diskutiert über Legehennenstall

**RHEDE.** Der Antrag auf Genehmigung für einen Freiland-Bio-Legehennenstall mit knapp 15 000 Plätzen ist Teil der Tagesordnung für die nächste Ratssitzung in Rhede. Die Sitzung findet am Donnerstag, 14. März, ab 19.30 Uhr im Rathaus statt. Beraten wird außerdem über den Haushalt der Gemeinde sowie über ein gemeinsames Klimaschutzkonzept mit Papenburg und Dörpen.

### SPD spricht über Energiewende

**PAPENBURG.** „Energiewende – auch für mich? – so ist die nächste Ortsausschussitzung des SPD-Ortsvereins Papenburg am Mittwoch, 13. März, überschrieben. Die Veranstaltung im Hotel Hilling beginnt um 20.15 Uhr. Interessenten sind herzlich willkommen.



Das Atrium über den Decks sechs bis acht.



Blick in die Jazz-Bar.



Betriebsamkeit herrscht auf allen der insgesamt 16 Decks.

## Sieger im „Platt“-Lesen



**Als Sieger** gingen beim plattdeutschen Lesewettbewerb der Grundschule Breddenberg-Heidbrücken Anika Bröskamp (Klasse 3) und Dirk Oldiges (Klasse 4) hervor. Sie werden die Schule beim 18. Vorlesewettbewerb „Schüler lesen Platt“ der Sparkasse Emsland vertreten. Die Jury, bestehend aus (v. l.) Marion Grönloh, Bernd Blanke und Anja Völker, zeigte sich begeistert von der Leistung der Kinder. Schulleiterin Yvonne Gövert (rechts) hob die Wichtigkeit der Erhaltung der plattdeutschen Sprache hervor.

Foto: Schule

## Aus der Vielfalt der Natur

### NABU-Programm umfasst knapp 50 Veranstaltungen

pm **MEPPEN.** Vom Steinkauz nachmittag für Kinder über die Erkundung von „Mauerblümchen“ bis hin zu Libellenwanderungen und Fledermausnächten – das Veranstaltungsprogramm des Naturschutzbundes Emsland (NABU) bietet viele Gelegenheiten, die heimische Natur näher kennenzulernen. Fast 50 Exkursionen und Vorträge zwischen Esterwegen und Spelle, Wilsund und Herzlake werden angeboten.

Den Auftakt macht ein Vortrag über die Rückkehr des Wolfes in Niedersachsen am 14. März in Meppen. Weitere Vorträge setzen den „Weißstorch als Gradmesser für den Zustand der Natur“ ins Bild (15. März, Werlte), bringen Kindern den Steinkauz näher (5. April, Werlte) oder stellen Naturschätze in der Grafschaft Bentheim vor (17. April, Nordhorn). Zum Vogel des Jahres, der Bekassine, gibt es einen Vortrag im

Moormuseum Groß Hesepe am 22. August.

Für Gartenfreunde steht wieder ein Staudentausch auf dem Programm (6. April, Meppen). Auch die Botanischen Wanderungen entlang der Burgmauern in Bad Bentheim (25. Mai) und an der Vechte bei Laar (22. Juni) dürften Pflanzenfreunde ansprechen. In Befis Garten, dem NABU-Schaugarten in Rhaderfenn, erhält man am 14. Juli viele Ideen, wie die Natur in den Garten geholt werden kann.

Traditionell kommen wieder die Vogelfreunde auf ihre Kosten. Frühwanderungen gibt es am 28. April (Spelle), 1. Mai (Meppen), 5. Mai (Quendorf und Sögel). Etwas später am Vormittag geht es in die Feuchtwiesen und ins Deichvorland bei Rhede (12. und 16. Mai). Eine Abendwanderung zu den Rufen des Ziegenmelkers gibt es am 22. Juni in Aschendorf, die Eulen

werden hoffentlich am 8. November in Lingen-Biene zu hören sein.

Ende August, zur Europäischen „Batnight“, finden zahlreiche Fledermauswanderungen statt, die auch für Kinder gut geeignet sind. Neu im Programm ist diesmal eine Fledermausnacht speziell für Erwachsene, verbunden mit einer Krimilektion, am 9. August in Emsbüren. Auf weiteren Exkursionen und Radrouten stehen Libellen, Heidelandschaften, Pilze, Zugvögel, Biber und Schlangen im Mittelpunkt – die Veranstaltungen sind so vielfältig wie die Natur.

Das vollständige Veranstaltungsprogramm kann unter Einsendung eines mit 90 Cent frankierten länglichen Rückumschlages angefordert werden beim NABU, Postfach 1621, 49706 Meppen, und steht auch im Internet unter [www.nabu-emsland.de](http://www.nabu-emsland.de)

**VERANSTALTUNGEN**

Original WTS-Reise: faire Preise - sichere Reise

**7 TAGE NEU! BLUMENRIVIERA & Côte d'Azur**

inkl. Halbpension

Ausflugsmöglichkeiten: Hotel an der Blumenriviera, Monaco, Monte Carlo, San Remo, Cannes, ALASSIO NIZZA

Unsere Leistungen: Fahrt in einem modernen Reisebus, 4x Übernachtung an der Blumenriviera, 2x Zwischenübernachtung, alle Zimmer DU od. Bad/WC und TV, 6x Frühstück, 6x Abendessen, Insolvenzversicherung

oft kopiert, nie erreicht - Original WTS! **ab 289,-** inkl. Halbpension

Reisezeitraum: 07. 04. - 13. 04. 2013  
28. 04. - 04. 05. 2013\*  
\*+10,- € Zuschlag pro Person

**Geers-Reisen**  
Tel. 059 21/88707  
48529 Nordhorn, [www.geers-reisen.de](http://www.geers-reisen.de)

---

Original WTS-Reise: faire Preise - sichere Reise

**5 TAGE! Apfelblütenfest Mecklenburgische Seenplatte**

inkl. Halbpension

Ausflugsmöglichkeiten: **Berlin Stettin Insel USedom**

Unsere Leistungen: Fahrt im modernen Reisebus, 4x Übernachtung im 2-Bettzimmer, alle Zimmer renoviert, alle mit DU/WC und TV und neuem Mobiliar, 4x Frühstück und 4x Abendessen als stücksbuffet und 4x Saunabesuch im Hotel, Rundfahrt Meckl. Seenplatte inkl. Besuch bei der Apfelgräfin, Tanzabend, Insolvenzversicherung

oft kopiert, aber nie erreicht **ab 179,-** inkl. Halbpension

Reisezeitraum: 21.-25. 4. 2013  
12.-16. 5. 2013\*  
\*+Zuschlag 10,- € pro Person

**Geers Reisen**  
Tel. 059 21/88707  
48529 Nordhorn, [www.geers-reisen.de](http://www.geers-reisen.de)